

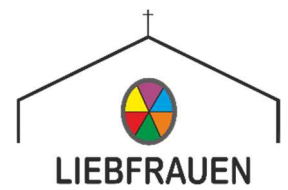


**Katholische Pfarrei
Zu den Lübecker Märtyrern**

Parade 4, 23552 Lübeck
Tel. 0451/70987-65

**Katholische
Liebfrauenengemeinde**

Benzstr. 2, 23566 Lübeck
Tel. 0451/70987-53



Protokoll der Gemeindeversammlung LIEBFRAUEN

am 22.09.2024 Beginn: unmittelbar nach dem Gottesdienst

Leitung: S. Joos

TOP	Thema	Wer
1	Begrüßung	S. Joos
2	Tagesordnung für heute wurde genehmigt	S. Joos
3	Umzug nach St. Christophorus Einleitend stellte Pastor Otto ausführlich die Hintergründe für die Schließung der Liebfrauenkirche dar. Er machte deutlich, dass die Perspektive auf das Weiterbestehen der Gemeinde Liebfrauen von der Bereitschaft der einzelnen Gemeindemitglieder abhängt, die Gemeinde auch am neuen Standort in St. Christophorus zu unterstützen. Trauer, Wut und Unverständnis über die Schließung der Liebfrauenkirche – Emotionen von Menschen, die den Werdegang der Liebfrauenkirche über viele Jahre oder sogar Jahrzehnte, zum Teil von der Grundsteinlegung an begleitet haben, fanden ihren Raum. Auch wenn die Gemeinde grundsätzlich im Stadtteil Eichholz zusammenbleiben möchte, sind verständlicherweise nicht alle Gemeindemitglieder gleichermaßen von der Aussicht begeistert, die Gottesdienste zukünftig in einer ev. Kirche zu feiern. <u>Der aktuelle Stand der Vorbereitungen für den Umzug</u> Die Einbindung der Gemeinde erfolgte seit mehreren Jahren mit Information über den Gemeindebrief und den Mitarbeitertreff/Gemeindekonferenz. Außerdem beteiligten sich viele Gemeindemitglieder bei den Aufräum- und Sortiertagen. Mehrmals lud das Gemeindeteam nach St. Christophorus ein zum Frühstück und zur Besichtigung der Räume. Nachdem durch den Mitnutzungsvertrag der große Rahmen festgesteckt ist, werden nun vom Gemeindeteam detaillierte Absprachen mit dem Kirchengemeinderat St. Christophorus über die verschiedensten Aspekte des zukünftigen „Zusammenlebens“ getroffen. Weitere Absprachen laufen mit dem Kirchenvorstand und anderen kath. Gemeinden. In Liebfrauen wurde der größte Teil des Gemeindematerials an mehreren Terminen schon vorsortiert. Nun geht es ans Einpacken und die Organisation des Transports. Da die beiden vorhandenen Marienstatuen für den zukünftigen Standort zu groß sind, wird eine andere, kleinere Marienfigur für die Patronin der Gemeinde stehen.	Pastor Otto, S. Joos

	<p>In St. Christophorus werden die Räume vorbereitet, in denen zukünftig das Material aus Liebfrauen lagern soll. Für die Gemeinde Liebfrauen wird ein eigener Schaukasten aufgehängt, außerdem müssen Schlüssel für die Ehrenamtlichen in den liturgischen Diensten und Gruppenleitungen angefertigt werden. Die konkrete Planung für den Umbau des ehemaligen Amtszimmers des ev. Pastors zur neuen Sakristei für die kath. Gemeinde hat begonnen. Der Platz für den Opferkerzentisch mit der neuen Marienfigur und einer Figur des Hl. Christophorus wird eingerichtet.</p> <p>Zur dauerhaften Einrichtung eines Tabernakels in der neuen kath. Sakristei hat Erzbischof Dr. Stefan Heße nach langer Überlegung eine Absage erteilt. Nach Rücksprache mit dem Erzbischof wird es aber die Möglichkeit eines „zeitweiligen“ Tabernakels geben, was insbesondere für Wort-Gottes-Feiern wichtig ist.</p> <p><u>Der Übergang</u></p> <p>Am Samstag, 23.11.2024 findet um 15:00 Uhr die letzte Hl. Messe in der Kirche Liebfrauen statt. Anschließend gibt es ein Beisammensein in den Gemeinderäumen.</p> <p>In die Zeit vom 24.-30.11.2024 fällt der Hauptanteil des Umzugs des Gemeindematerials.</p> <p>Die erste Hl. Messe in der Kirche St. Christophorus wird am Sonntag, 1.12.2024 (1. Advent) um 9:00 Uhr gefeiert. Anschließend besteht die Einladung zu einem adventlichen Kirchenkaffee.</p> <p>Ab dem 1.12.2024 verschiebt sich die Anfangszeit für den regulären Sonntagsgottesdienst der Gemeinde Liebfrauen von bisher 9:15 Uhr auf 9:00 Uhr, da die ev.-luth. Gemeinde St. Christophorus jeweils um 10:30 Uhr ihren Sonntagsgottesdienst feiert.</p> <p><u>Erinnerungen an die Liebfrauenkirche</u></p> <p>Der Weihnachtsgemeindebrief Liebfrauen wird mit zusätzlichen Seiten um eine Chronik erweitert und wie jedes Jahr an alle Haushalte der Gemeinde verteilt. Fotos von Liebfrauen finden sich auf einem eigens gestalteten Kalender und einem Gebetbild. Geplant ist außerdem eine Erinnerungs-Homepage mit z.B. einem virtuellen Rundgang durch die Kirche und Gemeinderäume Liebfrauen. Einige Gegenstände aus Liebfrauen werden in anderen Kirchen unserer Pfarrei eine neue Heimat finden, so z.B. der Opferkerzentisch in St. Joseph.</p> <p>Wir sind alle traurig und bestürzt, dass unsere Liebfrauenkirche aufgegeben wird. Aber im Vertrauen auf Gott schauen wir in eine Zukunft der Kirche in Lübeck-Eichholz und Lüdersdorf.</p>	
P.S.	Auch nach der Gemeindeversammlung wurde beim Kirchenkaffee im strahlenden Sonnenschein angeregt weiter diskutiert.	